

Die wichtigsten Linien für den Verkehr von Europa sind:

a) nach Amerika:

1. der Norddeutsche Lloyd von Bremerhaven nach Neu-York, 8 Tage,
2. die Hamburg-Amerika-Linie von Hamburg nach Neu-York, 8 Tage,
3. die Hamburg-Südamerikanische Dampfschiffahrts-Ges. von Hamburg über Lissabon nach Brasilien, 30 Tage,
4. die Cunard- und White Star-Linie von Liverpool nach Neu-York,
5. die Red Star [red star]-Linie von Antwerpen nach Neu-York, 12 bis 13 Tage,

b) nach Süd- und Ostasien, sowie nach Australien:

1. der Norddeutsche Lloyd und die Hamburg-Amerika-Linie von Bremerhaven oder Hamburg nach Schanghai und Yokohama, Anschluß nach Siantschau (Reisedauer 54 Tage);
2. der Österreichische Lloyd von Triest nach Kobe in Japan,
3. die Peninsular and Oriental Steam-Navigation Company („P and O“ Linie) von London nach Bombay (26 Tage) und Schanghai,
4. die Messageries maritimes von Marseille nach Yokohama;

c) nach Afrika:

1. der Norddeutsche Lloyd von Bremen über Lissabon, Neapel nach Daresfalam in 33 Tagen,
2. die Boermann-Linie von Hamburg nach Togo in 20 Tagen, nach Kamerun in 24 Tagen, nach Swakopmund in 30 Tagen.

Die fünf größten Handelsflotten der Welt haben der Größe nach: Großbritannien, Deutschland, die Union, Norwegen und Frankreich.

Die zwölf größten Verkehrshäfen der Erde sind (1901): An der atlantischen Küste: London, Hamburg, Antwerpen, Liverpool, Cardiff, Rotterdam, Marseille, Konstantinopel und Neu-York; auf der pazifischen Küste: Singapur, Schanghai und Hongkong.

B. Zu Lande ist der Verkehr viel mehr als zur See gebunden; er hat sich auch in seinen Transportmitteln den örtlichen Verhältnissen anzupassen. Sauntiere verlangt das Gebirge, schwerfällige Ochsenwagen die afrikanische Steppe, Karawanen die Wüste. Aber nur die Karawanen können als Mittel des Weltverkehrs gelten. 2 $\frac{1}{2}$  Monat braucht die Karawane, um von Tripolis nach Bornu zu gelangen, und fast dieselbe Zeit erfordert die Wüstenwanderung von Marokko nach Timbuktu;